



Freitaler Pokalraum geplatzt

Nach drei klaren Siegen in den ersten Pokalrunden gegen unterklassige Kontrahenten, wartete nun im Achtelfinale mit dem Oberligisten Bischofswerda ein echter Prüfstein auf die Freitaler Mannschaft. Als bisher ungeschlagener Landesligaspitzenreiter rechneten sich unsere Jungs trotz des Klassenunterschieds doch gewisse Chancen aus mit einer Topleistung und vielleicht etwas Spielglück dem Favoriten ein Bein zu stellen und die nächste Runde zu erreichen. Dort hätte dann mit dem Chemnitzer FC der sächsische Rekordpokalsieger gewartet, was natürlich das absolute Highlight in der noch kurzen Geschichte unseres Sportclubs gewesen wäre.

Trotz einer, über lange Zeit guten Vorstellung der Freitaler Elf, gelang dieses Vorhaben dann aber leider nicht. Eine Stunde lang sahen die zahlreichen Zuschauer eine körperbetonte Partie bei der Torgelegenheiten allerdings Mangelware waren. Während die Gäste einzig bei Standardsituationen für etwas Gefahr sorgen konnten, hatte unsere Mannschaft einige gute Kontergelegenheiten die aber schlecht ausgespielt wurden. Kurz vor der Pause dann mal ein besserer Freitaler Konter als Rico Tänzer auf der linken Seite freigespielt wurde, seine Hereingabe auch mit Kapitän Marian Weinhold im Zentrum einen Abnehmer fand, dessen Schuss dann aber im letzten Moment von einem Bischofswerdaer Abwehrbein geblockt wurde.

Nach dem Seitenwechsel waren es dann zunächst die Gäste die für Gefahr sorgten. So wurde ein Kopfball des eingewechselten Ricards Zaldovskis von der Freitaler Abwehr gerade noch so auf der Linie geklärt.

In der 60. Spielminute dann der Führungstreffer für die Gäste. Nach einem Freitaler Eckball starteten sie einen schnellen Konter, der von Tom Grellmann erfolgreich abgeschlossen wurde. Dies war besonders ärgerlich da Trainer Knut Michael gleich mehrfach auf die Bischofswerdaer Gefährlichkeit bei Kontern hingewiesen hatte. Nach dem Treffer wirkte unsere Mannschaft doch etwas verunsichert, was der Favorit kurz darauf zu einem weiteren Treffer nutzte. Nach einem langen Einwurf schaffte es die Freitaler Abwehr nicht den Ball zu klären, was Steve Ziska am langen Pfosten freistehend zur Vorentscheidung nutzte.

Im weiteren Spielverlauf versuchte die Freitaler Mannschaft dann zum Anschlusstreffer zu kommen, was sich aber gegen eine sehr clever agierende Schiebocker Defensive als sehr schwierig gestaltete. Am nächsten kam einem Treffer der Ex-Bischofswerdaer und jetzige Freitaler Mittelstürmer Oliver Genaus, dessen Schuss strich aber leider knapp über das Gästetor. Kurz vor Schluss kamen die Gäste dann durch Michal Brandl noch zu einem dritten Treffer, als die Freitaler Hintermannschaft es nicht schaffte den Ball aus der Gefahrenzone zu bringen. So steht am Ende dann eine ziemlich klare Freitaler Niederlage, die allerdings aufgrund des Spielverlaufs doch wenigstens um ein Tor zu hoch ausfiel. Somit ist der Traum von großen Pokalgegnern vorerst ausgeträumt und unsere Jungs können sich nun wieder voll auf die Liga konzentrieren, die am 26. März mit dem Spitzenspiel in Großenhain fortgesetzt wird.

Torfolge: 0:1 Tom Grellmann(60.); 0:2 Steve Ziska(69.); 0:3 Michal Brandl(84.)

Zuschauer: 382

Gelb: 1/1